



Neue Kfz-Schnittstelle

BiPRO

VAV, Wüstenrot und Arisecur entwickeln in Zusammenarbeit mit BiPRO eine österreichische Kfz-Schnittstelle. Die neu entwickelte Norm auf Basis von RNext bietet den Anwendern viele Vorteile. VAV und Arisecur verwenden die

reits nach wenigen Monaten der erste Prototyp präsentiert, welcher auf positives Feedback stieß. Andreas Büttner von Arisecur meint dazu: „Man konnte gleich zu Beginn des Projektes sehen, dass mit Rest-Services komplexe Herausforderungen deutlich einfacher umgesetzt werden können und wir schneller Ergebnisse sehen.“

Die neu entwickelte Norm bringt auch entsprechende Vorteile bei der Anwenderfreundlichkeit bzw. Umsetzungs-freundlichkeit für die teilnehmenden Unternehmen mit sich. Als einer von vielen neuen Aspekten kann nun eine echte Automatisierung und Dunkelverarbeitung von der ersten Prämienanfrage bis zur Polizze abgebildet werden.

Schnittstelle noch im Frühjahr. Ein Projektteam, bestehend aus VAV, Wüstenrot und Arisecur, entwickelte die Norm für Tarif-Angebot-Antrag (TAA) für Kfz neu. Sich für eine komplette Neuentwicklung und nicht für die Adaption der

Gleichzeitig können Anbieter aber auch einzelne Schritte, wie beispielsweise die Tarifierung und damit die API von einem Vergleichsrechner, herausgreifen.

Dazu Sven Rabe von VAV: „Entscheidend für den Erfolg von BiPRO ist die erlebte Geschwindigkeit der Bearbeitung – vom Antrag bis zur Polizze innerhalb weniger Sekunden. Durch die neue Schnittstelle wird dies möglich und wir freuen uns sehr, gemeinsam mit allen BiPRO-Partnern einen Meilenstein am österreichischen Versicherungsmarkt setzen zu können.“ Im zweiten Quartal dieses Jahres werden die ersten Lösungen seitens VAV und Arisecur in Betrieb gehen. Die Norm steht ab sofort allen BiPRO-Mitgliedern zur Verfügung.

bestehenden deutschen Norm zu entscheiden, wurde von den Technikern getrieben. Mit RNext bzw. Rest-Services hat man moderne, schlanke Lösungen als Basis, kann die Norm mit weniger Aufwand bei den Anwendern in die Breite bringen und ist in Summe deutlich schneller.

Der BiPRO e.V. begleitete die Entwicklung der Norm bis zum „Proof of Concept“ aktiv mit. Dort wurde auch be-